

Kontakt zu rechtlich relevanten Stellen

> Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Abteilung III/8
1010 Wien, Stubenring 1
Telefon: 01/711 00-6279 oder -6275
Fax: 01/715-82-57
E-Mail: post@III8.bmwa.gv.at
www.bmwa.gv.at

> Gleichbehandlungskommission für die Privatwirtschaft

Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
Abteilung II/3
1030 Wien, Radetzkystraße 2
Telefon: 01/711 00-3415
Fax: 01/711 00-3418
www.bmgf.gv.at

> Anwaltschaft für Gleichbehandlung

Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
1010 Wien, Judenplatz 6
Telefon: 01/532 02 44
Fax: 01/532 02 46
E-Mail: gaw@bmgf.gv.at
www.bmgf.gv.at

> Klagsverband zur Durchsetzung der Rechte von Diskriminierungsopfern (KlaV)

1060 Wien, Luftbadgasse 14-16
Telefon: 01/929 13 99
Fax: 01/929 13 99-99
E-Mail: info@klagsverband.at
www.klagsverband.at

Die Europäische Union „Für Vielfalt. Gegen Diskriminierung.“

„Gleichbehandlung ist auf europäischer Ebene schon seit Jahren ein zentrales Thema und besitzt für die Kommission besonders hohe Priorität“, betont Karl-Georg Doutlik, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich. Das zeigt sich nicht zuletzt in der europäischen Gesetzgebung, die Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf egal ob aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung verbietet. Über diese Bereiche hinaus bekämpft die europäische Gesetzgebung auch Rassismus.

Zusätzlich zur Gesetzgebung setzt die Europäische Union in Österreich Maßnahmen „Für Vielfalt. Gegen Diskriminierung.“. Ziel ist es, über die neue Rechtslage zu informieren und das Bewusstsein zu stärken, dass Vielfalt am Arbeitsplatz große Vorteile bringt. Die Maßnahmen werden abgestimmt und durchgeführt mit einer nationalen Arbeitsgruppe, die aus dem Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), verschiedenen Nichtregierungsorganisationen und den Sozialpartnern besteht.



Eine Initiative der Europäischen Union

Unsere Vielfalt macht den Unterschied



www.stop-discrimination.info

NIF-06-AT

Für Vielfalt



Gegen Diskriminierung

Die nationale Gesetzgebung in Österreich

Am 1. Juli 2004 ist in Österreich ein umfassendes Bundesgesetz über die Gleichbehandlung in Kraft getreten, das Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf verbietet. Im Falle der Benachteiligung aufgrund von ethnischer Herkunft erstreckt sich das Verbot über den Bereich der Beschäftigung hinaus und deckt auch andere Bereiche des täglichen Lebens ab. Dazu gehören etwa Bildung, soziale Sicherheit, Gesundheitsversorgung und der Zugang zu Gütern und Dienstleistungen einschließlich Wohnraum.

Das Gleichbehandlungsgesetz setzt damit weitgehend das geltende EU-Recht gegen Diskriminierung und für Vielfalt um. Nicht erfasst vom Bundesgesetz ist der Diskriminierungsgrund der Behinderung. Seine Umsetzung soll durch das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz und einer Novelle zum Behinderteneinstellungsgesetz erfolgen.*

Zur Durchsetzung des Gleichbehandlungsgrundsatzes dient die Gleichbehandlungskommission. Sie prüft im Einzelfall, ob eine Diskriminierung vorliegt. Darüber hinaus können auch die Gerichte angerufen werden. Die Anwaltschaft für Gleichbehandlung berät und unterstützt Personen, die sich im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes diskriminiert fühlen und begleitet sie bei einem Verfahren vor der Gleichbehandlungskommission. Zudem haben sich mehrere Nichtregierungsorganisationen in einem Klagsverband zusammengeschlossen. Ziel ist es, die Rechte von Personen zu vertreten, die von Diskriminierung betroffen sind.

*Stand Mai 2005



Bei Fragen können Sie sich an folgende Institutionen wenden:

ArbeitgeberInnen

> Wirtschaftskammern Österreichs

Unter www.wko.at bzw. unter Telefonnummer 05 90 900 erhalten Sie die jeweiligen Kontaktdaten der AnsprechpartnerInnen für die Beratung durch Ihre Landeskammer.

> Industriellenvereinigung

Abteilung Sozialpolitik
Telefon: 01/711 35-0 Fax: 01/711 35-2910
E-Mail: social.policy@iv-net.at
www.iv-net.at

ArbeitnehmerInnen

> Bundesarbeiterkammer

Abteilung Arbeitsmarkt
Telefon: 01/501 65-0
E-Mail: mailbox@akwien.at
www.arbeiterkammer.at
AnsprechpartnerInnen:
Gleichbehandlung (allg.): Mag.a Martina Thomasberger
Behinderung: Mag.a Manuela Blum
Antidiskriminierung/Antirassismus: Zohreh Ali-Pahlavani

> Österreichischer Gewerkschaftsbund

Referat für Kampagnen, Projekte, Zielgruppen
Telefon: 01/53 444-123 Fax: 01/53 444-477
E-Mail: willi.mernyi@oegb.at
www.oegb.at

Forschungseinrichtungen

> Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung

Telefon: 01/319 4505-0 Fax: 01/319 4505-19
E-Mail: ec@euro.centre.org
www.euro.centre.org

> Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte

Telefon: 01/4277 2742-0 Fax: 01/4277 2742-9
E-Mail: bim.staatsrecht@univie.ac.at
www.univie.ac.at/bim/

Nichtregierungsorganisationen

- > **BIZEPS – Behindertenberatungszentrum Zentrum für Selbstbestimmtes Leben**
1070 Wien, Kaiserstraße 55/3/4a
Telefon: 01/523 89 21 Fax: 01/523 89 21 20
E-Mail: office@bizeps.or.at
www.bizeps.or.at
- > **Bundes-Jugendvertretung**
1020 Wien, Praterstraße 70/13
Telefon: 01/214 44 99 Fax: 01/214 44 99-10
E-Mail: office@jugendvertretung.at
www.jugendvertretung.at
- > **Diversity Centre, e.V.**
5020 Salzburg, Mirabellplatz 9/3
Telefon: 0662/886635-13 Fax: 0662/886623-9
E-Mail: erika.pircher@genderlink.com
www.diversitycentre.org
- > **Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien**
1020 Wien, Novaragasse 40
Telefon: 01/216 66 04 Fax: 01/216 66 04
E-Mail: office@hosiwien.at
www.hosiwien.at
- > **Peregrina – Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für ImmigrantInnen**
1090 Wien, Währingerstraße 59
Telefon: 01/408 33 52 oder 01/408 61 19
Fax: 01/408 04 16-13
E-Mail: information@peregrina.at
www.peregrina.at
- > **SOS Mitmensch**
1070 Wien, Zollergasse 15
Telefon: 01/524 99 00 Fax: 01/524 99 00-9
E-Mail: office@sosmitmensch.at
www.sosmitmensch.at
- > **ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit**
1060 Wien, Luftbadgasse 14 – 16
Telefon: 01/929 13 99 Fax: 01/929 13 99-99
E-Mail: office@zara.or.at
www.zara.or.at